

- Pressemitteilung - Pressemitteilung - Pressemitteilung

Pfedelbach: Donnerstag, den 29. September 2016 (2 Seiten)

WIN-Charta Veranstaltung des Modell Hohenlohe e.V. bei Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH stößt auf großes Interesse

Modell Hohenlohe e.V. veranstaltete am 13. September 2016 beim Vorzeigeunternehmen Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH in Vaihingen-Ensing einen Informationsnachmittag zur WIN-Charta. Die WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg ist bundesweit das einzige Nachhaltigkeitsmanagementsystem speziell für kleine und mittlere Unternehmen (KMU). Diese freiwillige Selbstverpflichtung zielt darauf ab, den Nachhaltigkeitsgedanken in allen Branchen der baden-württembergischen Wirtschaft zu verbreiten und zu verankern. Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta geben WIN-Charta Unternehmen ein klares Bekenntnis zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung ab. Die Multiplikatoren des Unternehmensnetzwerks informieren Interessenten und bieten Unterstützung bei der Umsetzung an.

Gastgeber Jürgen Broß, Geschäftsführung der Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH, begrüßt die Interessenten des Nachhaltigkeitsmanagementsystem WIN-Charta und betont „Für uns bei Ensinger bedeutet Nachhaltigkeit vor allem, die Zukunftsfähigkeit zu sichern. Im Vordergrund steht hierbei der Schutz der Umwelt, damit nachfolgende Generationen im gleichen Maße auf natürliche Ressourcen, wie beispielsweise unser wertvolles Mineralwasser zugreifen können.“ Mit der Förderung von sozialen und wirtschaftlichen Projekten stärken wir das regionale Umfeld, sichern Arbeitsplätze und

erhöhen die Lebensqualität unserer Gesellschaft. Die Zukunft zu sichern ist nur möglich, wenn unser Unternehmen langfristig ausgerichtet ist, eine Strategie verfolgt und umgesetzte Maßnahmen immer wieder auf ihre Wirksamkeit überprüft.

„Das Ziel ist die stetige Verbesserung“ so Jörg Mannhardt, Managementbeauftragter für Qualität, Umwelt- und Gesundheitsschutz bei Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH. „Heute besser sein als gestern und morgen besser sein als heute!“ Mit diesem Motto sollen die betrieblichen Tätigkeiten kontinuierlich verbessert und somit der Standort, sowie die Arbeitsplätze langfristig gesichert werden. Hierbei spielt die Energieeffizienz eine große Rolle. Der Fokus liegt in den nächsten Jahren verstärkt auf den Leitsatz „Energie und Emissionen“.

Auch Klaus Lippemeier, Vorstand des Unternehmensnetzwerks Modell Hohenlohe e.V., ist WIN-Charta Multiplikator und informiert detailliert über Ziele und Umsetzung der WIN-Charta. „Zentraler Punkt ist die Identifikation der Geschäftsleitung mit nachhaltiger Unternehmenspolitik“ sagt Klaus Lippemeier. Er spricht aus Erfahrung, die er bei der Einführung der WIN-Charta in seinem Unternehmen Lippemeier Gebäudereinigungsdienst GmbH gesammelt hat. Aus der positiven Absichtserklärung müssen konkrete Maßnahmen kommen. „Glaubwürdig sein – kein Greenwashing“.



Zahlreiche Interessenten der WIN-Charta Veranstaltung bei Ensinger Mineral-Heilquellen GmbH

Weitere Informationen unter www.modell-hohenlohe.de